

## Jungen 19 Verbandsliga 2

VfR Wiesbaden : TV 1861 Bad Schwalbach  
Sonntag, 22.01.2023, 10:00 Uhr

### Kunze macht den Sack zu

Als Marcus Lichtenthäler sein Einzel am Sonntagvormittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Jungen 19 Verbandsliga 2 nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 9:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TV 1861 Bad Schwalbach besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TV 1861 Bad Schwalbach meist auf verlorenem Posten, denn nur 8 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Kunze, Lichtenthäler und Regelin, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Kunze / Lichtenthäler machten mit Presser / Michel beim 11:4, 11:8, 11:9 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Bischofs / Regelin besiegelten anschließend mit einem 3:1 gegen Hanold / Seelbach einen Punkt für ihr Team. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Kaum Chancen ließ Henrik Kunze derweil beim 3:0 seinem Gegner Raphael Hanold. Das war ein souveräner Sieg. Auf Messers Schneide stand dann das Match zwischen Timon Bischofs und Tim Presser, bevor sich der Gastspieler mit 8:11, 6:11, 11:5, 13:11, 12:14 durchsetzte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Presser endete. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Beim 3:0-Erfolg gelang es Alexander Regelin den Gastspieler Maxim Seelbach in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Recht kurzen Prozess machte am Nachbartisch Marcus Lichtenthäler beim 11:7, 11:4, 11:9 mit Paul Lukas Michel und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfR Wiesbaden und des TV 1861 Bad Schwalbach. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Henrik Kunze gegen Tim Presser. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Timon Bischofs und Raphael Hanold, das Timon Bischofs letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Alexander Regelin nachfolgend gegen Paul Lukas Michel. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 8:1. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Marcus Lichtenthäler und Maxim Seelbach, das Marcus Lichtenthäler letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Durch diesen Sieg hat der VfR Wiesbaden in der Saison nun 6 Saison-Siege, eine Niederlage bei 3 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 29.01.2023 gegen den TTV Eschborn-Niederhöchstadt 2021 an. Für den TV 1861 Bad Schwalbach steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Langen 1950 II am 28.01.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 7:15 geht.

#### Statistik:

VfR Wiesbaden

Doppel: Kunze / Lichtenthäler 1:0, Bischofs / Regelin 1:0

Einzel: H. Kunze 2:0, T. Bischofs 1:1, A. Regelin 2:0, M. Lichtenthäler 2:0

**TV 1861 Bad Schwalbach**

Doppel: Presser / Michel 0:1, Hanold / Seelbach 0:1

Einzel: T. Presser 1:1, R. Hanold 0:2, P. Michel 0:2, M. Seelbach 0:2